

Echte Hilfe im Netzwerkmanagement

Eine umfangreiche Befragung von IT Managern mittlerer bis großer IT Netzwerke hat ergeben, dass die überproportional steigende Komplexität der IT Strukturen die größte Herausforderung für sie und ihre Teams ist. NCCM Werkzeuge helfen bei dieser Herausforderung.

Was sagt der Markt ?

Netcordia's NetMRI 3.0 takes Network Configuration and Change Management (NCCM) capabilities one step further through providing multiple views of the network and every device connected to it, and then showing the impact of changes on interdependent network initiatives.

New diagnostic capabilities outpace anything else on the market, highlighting the potential impact of even the smallest changes, which can – and do – wreak havoc in unexpected ways. NetMRI 3.0 answers the three critical questions that short-staffed IT departments worry about:

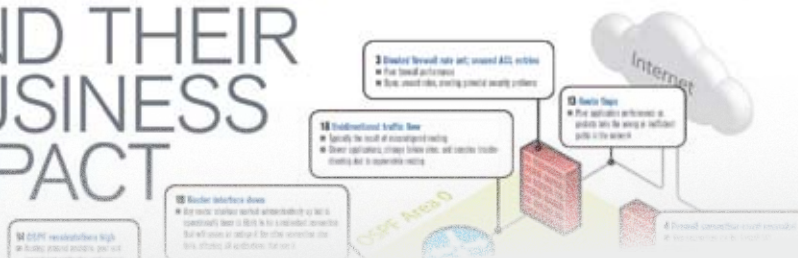
- What is the impact of this change to our network?
- Is our network compliant with policies and „gold standards“ and can we prove it?
- Can we operate to our full potential with a limited head count?

“Netcordia's new release is a major step forward in making both new and existing capabilities of its solution more practical and easier to use and share, so operations, support and engineering teams have the information they need to effectively protect business objectives,” explains Jim Frey, senior analyst at EMA.

...weitere Themen
ROI beim Monitoring
8.5G FC Support

THE TOP 25 NETWORK PROBLEMS

AND THEIR BUSINESS IMPACT



Oftmals ist die fehlende Konsistenz installierter Netzwerkanalysewerkzeuge eine zusätzliche Belastung im Bemühen, den steigenden Anforderungen beim Thema Compliance in Sicherheitsfragen zu genügen. Begrenzte personelle Ressourcen verschärfen das Problem zusätzlich und machen es zunehmend schwierig, die alltäglich notwendigen Konfigurationsänderungen samt ihrer Auswirkungen auf bedeutende Geschäftsprozesse im Blick zu behalten. Wiederkehrendes tägliches „Firefighting“ plötzlich auftretender Fehler nimmt einen erheblichen Anteil der verfügbaren Ressourcen in Anspruch. Für strategische Planung und zukunftsweisende Strukturierung der IT Landschaft bleibt keine Zeit, was in Folge weitere Probleme mit sich bringt.

Integrierte IT Netzwerk Management Systeme (NCCM - Network Configuration & Change Management) können in

dieser Situation gezielt und wirkungsvoll helfen. Netcordia hat dieses Problem schon vor Jahren erkannt und mit dem Produkt NetMRI ein Managementsystem auf den Markt gebracht, dass in mittlerweile dritter Generation, IT Verantwortlichen erhebliche Entlastungen bietet.

Der NetMRI in Version 3.0 adressiert Auditprozesse, korreliert netzweit gesammelte Details zu automatisch erkannten Netzwerkelementen (Switches, Router, Firewalls, etc.) und deren Ports miteinander, gleicht diese Ergebnisse mit einer integrierten „Best Practices“ Expertenbank ab und erlaubt damit detaillierte Aussagen zu Fehlerursachen verschiedenster Art. Die Fehlerbehebung kann unmittelbar und zielgerichtet vom technischen IT Team manuell vorgenommen werden, oder automatisiert erfolgen.

...weiter auf Seite 2

8.5Gbit/s Fibre Channel Testing

Auf Basis der erfolgreichen Xgig Serie hat Finisar eine Reihe neuer Test & Development Tools für den aktuellen 8.5Gbit/s Fibre Channel Standard auf den Markt gebracht. Verfügbar sind neben dem Protokoll-Analyser ein Low-Level BERT, ein Jammer und ein Load Tester zur Verifikation von einzelnen Links, Netzwerkelementen, oder kompletten Bereichen eines SANs.



Xgig Fibre Channel Analyser

Alle Funktionen sind auf der gleichen Multifunction-Blade verfügbar und werden per License-Key freigeschaltet. Jede Blade stellt 4 Ports zur Verfügung, die paarweise, auch mit unterschiedlicher Funktionalität, benutzt werden können. Je nach Chassis können bis zu 4 Blades parallel betrieben werden – bis zu 4 Chassis werden gleichzeitig in einem logischen Cluster abgebildet.

Ganz neu ist der „Load Tester“, der Performance Tests über mehrere Netzwerkelemente oder über komplette SAN Strukturen hinweg ermöglicht.

Der Tester ist in der Lage, Lasten bis über 100% Linerate mit flexibel programmierbaren Traffic Patterns zu erzeugen. Für automatisierte Testaufgaben stehen APIs für TCL und C/C++ zur Verfügung.

Monitoring & ROI

Je komplexer die Netzwerke, desto notwendiger werden Investitionen in Monitoring Tools auf Dienste und Protokollebene. Während die Abteilungen „Technik“ bzw. „Operations“ den technischen Bedarf an Monitoring Tools ganz deutlich sehen, stehen Entscheider im „Controlling“ oft vor der Situation, keine Zahlen für das „Return on Investment (ROI)“ solcher Lösungen vor sich zu haben.

Gemeinsam mit Radcom bieten wir unseren Kunden in den Bereichen VoIP, IPTV, Cellular und IMS nicht nur technisch hervorragende, verteilte



Radcom R70 Monitoring Probe

Monitoring-Lösungen, sondern erarbeiten bereits in der Planungsphase Antworten zu den relevanten Fragen des ROI.

Die Systeme zeichnen sich neben der hervorragenden Skalierbarkeit auch durch hohe Datentransparenz, einfachen Zugang zu den Daten und durch

sehr schnelle Auswertung in den benutzer- oder anwendungsspezifischen Reports aus.

Analyseanwendungen wie zum Beispiel optimiertes Roaming oder Interconnect schaffen gezielt Transparenz in Bereichen, wo heute noch Potenzial zum Geldverdienen ist.

...Fortsetzung von Seite 1

Policy Verletzungen werden sofort entdeckt und gemeldet, bevor sie sich negativ auswirken. Compliance- oder Fehlerbild Reports im PDF- oder Excel-Format sind genauso möglich, wie Inventurlisten.

Der NetMRI verfolgt den Ansatz von „IT Governance“, die IT in den Dienst Ihrer Kernkompetenzen und Unternehmensziele stellt. Die dazu erforderliche Implementierung allgemeiner oder geschäftsspezifischer Compliance-Regeln wird durch den NetMRI effektiv unterstützt.

Alle Ergebnisse des NetMRI werden so zur Verfügung gestellt, dass je nach Schwere des erkannten Problems geeignete Ressourcen des IT Teams zur Lösung eingesetzt werden können. Das steigert die Effizienz des gesamten IT Teams, um mit weniger Aufwand mehr zu erreichen.

Im Startfenster des NetMRI zeigt eine Scorecard mit einem Wert von 0 bis 10 (höher = besser) eine unmittelbare Bewertung des Gesamtnetzes („Network Health“).

Diese „Note“ setzt sich aus einer Vielzahl von Unterbewertungen der neun Kategorien Konfiguration, Routing, VLANs, Geräte, Sicherheit, VoIP, Interface, Subnetze und Wireless zusammen.

Neben dem unmittelbar gültigen Momentanzustand des Netzes erlaubt der NetMRI auch Trendanalysen bis zu 30 Tage in die Vergangenheit. Damit gibt das Tool nicht nur wertvolle Auskünfte über zur Zeit anstehende Probleme, sondern lässt auch Aussagen über die Wirksamkeit von eingeleiteten Maßnahmen zu.

DHS ElMea Tools GmbH
Carl-Zeiss-Strasse 43
63322 Rödermark / Ober-Roden
Germany

fon +49 6074 / 91 99 08 - 0
fax +49 6074 / 91 99 08 - 17

www.dhs-tools.de · info@dhs-tools.de

Technische Spezifikationen können sich ohne weitere Angaben ändern. Irrtum vorbehalten. Alle Warenzeichen gehören den entsprechenden Unternehmen.